



Lesen Teil 1

Sie sind auf der Messe für Bildung und Beruf. Lesen Sie die Aufgaben 21 – 25 und den Hallenplan. In welche Halle (A, B, C, D oder E) gehen Sie? Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 21-25 auf dem Antwortbogen.

Beispiel

Sie möchten sich über ein Studium im Ausland informieren.

- a. Halle A
- b. Halle D
- c. andere Halle



a



b



c

- 21** Sie möchten einmal bei einer großen Zeitung arbeiten.
- a. Halle E
 - b. Halle D
 - c. andere Halle
- 22** Ihre Nichte ist 15 Jahre alt und weiß nicht, welche Ausbildung sie machen soll.
- a. Halle A
 - b. Halle B
 - c. andere Halle
- 23** Sie suchen eine Ausbildung, mit der Sie im Bereich Fremdenverkehr arbeiten können.
- a. Halle B
 - b. Halle D
 - c. andere Halle
- 24** Sie sind berufstätig und möchten daneben noch etwas studieren.
- a. Halle E
 - b. Halle B
 - c. andere Halle
- 25** Sie möchten gerne Klavier und Gesang studieren.
- a. Halle C
 - b. Halle A
 - c. andere Halle



HALLENPLAN - DAS ALLES GIBT ES AUF DER MESSE FÜR BILDUNG UND BERUF

Halle A

Allgemeine Beratung und Information

- Psychologische Beratung für Studenten
- Beratung für Mädchen
- Arbeitsmarktservice
- Studieren im Ausland

Halle B

Bildungsangebote für Erwachsene

- Volkshochschulen in Österreich
- Studium und Arbeit verbinden
- Abendmatura
- Institut für berufliche Weiterbildung

Halle B

Berufe im Bereich Gesundheit und Sozialwesen

- Schule für Sozialberufe
- Akademie für Berufe im Gesundheitsbereich
- Gesundheitsschule Dr. Paracelsus
- Schule für Krankenpflege

Halle C

Berufe im Bereich Justiz und Verwaltung

- Vereinigung österreichischer Richter
- Verein der Rechtsanwälte in Österreich
- Polizei-Schule Niederösterreich
- Das österreichische Bundesheer

Halle C

Berufe im Bereich Kunst und Kultur

- Universität für Musik Salzburg
- Schauspielschule „Oskar Werner“
- Schule für Malerei Innsbruck
- Schule für Tanz und Körperkunst

Halle D

Berufe im Bereich Medien und Kommunikation

- Verein österreichischer Journalist/innen
- Verein österreichischer Tageszeitungen
- Schule für Werbung
- Schule für öffentliche Kommunikation

Halle D

Berufe im Bereich Technik und Naturwissenschaften

- Schule für Maschinenbau
- Technische Universität Wien
- Universität für Bergbau Leoben
- Schule für Gartenbau und Landschaftsgestaltung

Halle E

Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Ausbildungen

- Verbund österreichischer Universitäten
- Verband österreichischer Fachhochschulen
- Pädagogische Hochschulen

Halle E

Berufe im Bereich der Wirtschaft

- Tourismusschulen Österreichs
- Banken und Versicherungen



Lesen
45 Minuten

Lesen Teil 2

Lesen Sie die Situationen 26-30 und die Anzeigen a-h. Finden Sie für jede Situation die passende Anzeige. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 26-30 auf dem Antwortbogen. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. Markieren Sie in diesem Fall ein X.

- 26** Sie suchen eine Firma, die die schmutzige Außenwand eines Hauses reinigt.
- 27** Sie möchten eine Reise nach Afrika und Asien buchen.
- 28** Sie möchten Chinesisch lernen.
- 29** Sie möchten sich erholen und dabei etwas für Ihre körperliche Gesundheit tun.
- 30** Ein Freund von Ihnen hat eine schwierige Lebenssituation und braucht Beratung.



**GEBÄUDEREINIGUNG –
Firma Supersauber!**

Tel.: 01/856 73 29
Wir reinigen Fassaden, Garagen,
Steinböden; Wir bieten Büro- und
Grundreinigung! Einfach, klar,
sauber, günstig und schnell!
Mo-Fr. 8.00 h – 19.00 h

a

Therapie für Körper und Geist!

**ENTSPANNUNG UND MASSAGE
WELLNESS UND GESUNDHEIT**

Bei uns sind Sie richtig!
Erholungswelt „Gesundheitsraum“
dr_otto_kneep@healthdream.at

b

**SPRACHZENTRUM
EUROLAND**

Lernen Sie europäische Sprachen
Italienisch, Polnisch, Spanisch,
Englisch, Französisch, Ungarisch,
Tschechisch, Kroatisch, Schwedisch,
Albanisch, ...
Abendkurse, Intensivkurse

Programmbroschüre
gratis anfordern unter:
euroland@gmx.at

e

**Sie
sind sportlich,
kommunikativ und
sprechen mindestens
zwei Sprachen fließend?
Wir suchen Sie!**

Reisebüro „Interworld“ sucht
aktive Reiseleiterinnen und Reise-
leiter für Reisen nach Süd-
Amerika, Afrika und Asien.
Tel.: 0664 / 45 68 567

c

**THERAPIEZENTRUM
WIEN - WEST**

**Psychotherapeutische
Praxisgemeinschaft –
Beratung
Lebenshilfe
Hypnose**

Anmeldung unter
Tel: 0669/ 195 67 157

Die erste Beratungsstunde
ist kostenlos

d

**Kultur- und
Sprachreisen
"Axel Hampolt"!**

Als Reisebüro mit viel Erfahrung bieten wir
Ihnen exklusive Kulturreisen ausschließlich
nach Afrika, Asien, Amerika und Australien.
Tauchen Sie mit uns ein in die faszinierende
Welt internationaler Kulturgüter! Wir zeigen
Ihnen die Welt! Tel.: 0662/ 48 67 834

f

**Mitarbeiter/innen
dringend gesucht!**

Wir sind ein erfolgreiches Unterneh-
men und seit Jahren im Bereich der
Gebäudereinigung tätig. Wir su-
chen engagierte Mitarbeiter/innen!
Bewerbungen an: Fa. Müller & Co.
Tel.: 0662/356 34 56

h

Chinesische Medizin

In unserer Praxis bieten wir auch traditionelle
chinesische Medizin und Akupunktur
Privatordination Dr. Gustav Siebenstern.
(Facharzt für Innere Medizin);
Tel.: 01/ 746 49 59

g



Lesen Teil 3

Lesen Sie die drei Texte. Zu jedem Text gibt es zwei Aufgaben. Entscheiden Sie bei jedem Text, ob die Aussage richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 31-36 auf dem Antwortbogen.

Neueste wissenschaftliche Forschungen über den Schlaf

Internationale Wissenschaftler haben schon oft den Schlaf untersucht. Dabei haben sie entdeckt, dass sich zu wenig Schlaf negativ auf die Intelligenz des Menschen auswirken kann.

Der gesunde Schlaf soll mindestens 6-8 Stunden dauern. Wer weniger schläft, verliert bereits Intelligenzpunkte. Die Intelligenz nimmt also ab, wenn man zu wenig schläft! Aber die ganze Sache ist nicht endgültig. Wer nämlich danach wieder mehr schläft, kann sich die verlorene Intelligenz wieder zurückholen.

Insgesamt belegen aber internationale Studien außerdem, dass beides – nämlich zu viel und zu wenig Schlaf – schlecht für die Gesundheit ist.

So wurde in einer Studie aus Finnland nachgewiesen, dass Menschen mit zu viel und Menschen mit zu wenig Schlaf eine kürzere Lebenserwartung haben als Menschen, die regelmäßig 6-8 Stunden schlafen. Warum das so ist, ist noch nicht völlig geklärt.

- 31** Wenig Schlaf fördert die Intelligenz
richtig/falsch?
- 32** Wer regelmäßig sieben Stunden schläft
- a.** lebt gesund
 - b.** lebt ungesund
 - c.** hat eine kürzere Lebenserwartung



Lesen Teil 3

Vor- und Nachteile der Fernwärme

Fernwärme hat viele Vor- aber auch Nachteile. Folgende Punkte kann man zu den Vorteilen der Fernwärme zählen:

- Für eine Fernwärme-Heizung brauchen Sie nicht viel Platz. Sie brauchen nur ein paar technische Kleinigkeiten und schon können Sie die Fernwärme nützen.
- Bei der Fernwärme gibt es keine Abgase in Ihrer Wohnung.
- Sie bekommen die Wärme „fertig“ ins Haus geliefert. Sie brauchen keinen Raum, um das Heizmaterial (zum Beispiel Holz oder Erdöl) zu lagern.
- Fernwärme bietet Ihnen einen praktischen Komfort. Eine Fernwärme-Heizung ist einfach und ohne Probleme zu bedienen.

Aber es gibt auch Nachteile:

- Durch den langen Transportweg geht sehr viel Wärme schon unterwegs verloren. Das heißt, dass bei den Kunden nicht mehr so viel Wärme ankommt, wie tatsächlich produziert wurde.
- Wenn sich ein Kunde einmal für die Fernwärme-Firma entschieden hat, ist es nicht mehr so leicht möglich, den Anbieter zu wechseln.
- Die Preise für Fernwärme können über den Preisen für Gas- oder Ölheizungen liegen.

Das also sind die Vor- und Nachteile von Fernwärme. Bitte bedenken Sie alles, wenn Sie sich für eine bestimmte Art der Heizung entscheiden. Der nächste kalte Winter kommt bestimmt!

(Inhalt frei nach: <http://www.heizsparer.de/heizung/heizungssysteme/fernwaerme/fernwaerme-vorteile-nachteile>)

33 Fernwärmetechnik braucht in der Wohnung wenig Platz.
richtig/falsch?

34 Fernwärme

- a. produziert Abgase in der Wohnung.
- b. geht am Weg zum Konsumenten verloren.
- c. ist besonders billig.



Lesen Teil 3

Liebe Hotelgäste,

herzlich willkommen in unserem Hotel!

Damit sich alle Gäste wohl fühlen und die Zeit in unserem Hotel ungestört genießen können, bitten wir Sie höflich darum, sich an ein paar Regeln unserer Hausordnung zu halten:

- Wir bitten Sie, die Nachtruhe ab 22.00 Uhr einzuhalten und Lärm zu vermeiden, der die anderen Hotelgäste stören könnte.
- Wir bitten Sie auch darum, keine Kleidungsstücke oder Handtücher über den Balkon zu hängen.
- Und schließlich bitten wir Sie darum, beim Verlassen des Hotels Ihren Zimmerschlüssel an der Rezeption abzugeben. Die Rezeption ist Tag und Nacht besetzt, sodass Sie jederzeit wieder Ihren Zimmerschlüssel abholen und in Ihr Zimmer gehen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Genießen Sie unsere Gastfreundschaft und nützen Sie unser reichhaltiges Service-Angebot! Wir freuen uns darüber, Sie hier als unseren Gast begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Die Hoteldirektion

35 Hier handelt es sich um Regeln, die für die Abreise wichtig sind.
richtig/falsch?

- 36** Die Gäste
- a. sollen ab 23.00 Uhr noch laut Musik hören.
 - b. sollen das Hotel nur mit einem Zimmerschlüssel verlassen.
 - c. sollen zum Beispiel kein T-Shirt über den Balkon hängen.



Lesen Teil 4

Lesen Sie den Text. Entscheiden Sie, ob die Aussagen 37-39 richtig oder falsch sind.
Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 37-39 auf dem Antwortbogen.

DIE 10 GRUNDREGELN FÜR WANDERER

- 1.** Prüfen Sie vor jeder Bergtour Ihre persönliche Fitness und Gesundheit und schätzen Sie Ihre Kräfte und jene Ihrer Begleiter - insbesondere jene Ihrer Kinder - richtig ein. Danach richtet sich die Länge der Tour.
- 2.** Planen Sie jede Tour genau. Informationen aus Wanderkarten, von Vermietern und Hüttenwirten können dabei sehr hilfreich sein.
- 3.** Achten Sie auf die erforderliche Ausrüstung, auf ausreichend zu Essen und zu Trinken und auf die Wettervorhersage.
- 4.** Geben Sie anderen Personen Ihr Wanderziel sowie gegebenenfalls die geplante Rückkehrzeit bekannt. Tragen Sie Ziel- und Wegroute in den Hütten- und Gipfelbüchern ein. Im Notfall hilft das, Sie leicht und schnell zu finden.
- 5.** Passen Sie das Tempo Ihrer Kondition und jener Ihrer Partner an. Das Tempo orientiert sich stets am schwächsten Mitglied einer Gruppe.
- 6.** Bleiben Sie auf den markierten Wegen. Das Begehen steiler Grashänge (besonders bei Nässe), Schneefelder oder Gletscher birgt immer Gefahren in sich.
- 7.** Achten Sie auf Steinschlag, der oft von Tieren wie Gämsen, Schafen, etc. ausgelöst werden kann und treten Sie selbst keine Steine ab. Sie gefährden damit andere Bergwanderer.
- 8.** Gehen Sie zurück, wenn schlechtes Wetter kommt oder wenn Sie keine Kraft mehr haben. Dies ist keine Schande, sondern ein Zeichen der Vorsicht!
- 9.** Bewahren Sie Ruhe, wenn ein Unfall passiert! Versuchen Sie Hilfe zu holen.
- 10.** Halten Sie die Berge sauber! Nehmen Sie leere Getränkeflaschen, Dosen oder Abfall wieder mit.

Quelle: <http://www.grossarltal.info/de/sommer/almen-wandern/richtiges-verhalten.html#notfall>

- 37** Man soll eine Wanderung gut vorbereiten und genau planen.
richtig/falsch?
- 38** Man soll anderen Personen sagen, wohin man geht und wann man zurückkommt.
richtig/falsch?
- 39** Man soll in der Natur keinen Müll wegwerfen.
richtig/falsch?



Lesen Teil 5

Lesen Sie den Text und schließen Sie die Lücken 40-45. Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten? Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 40-45 auf dem Antwortbogen.

0 **Damen und Herren,**

ich habe in der Zeitung vom letzten Sonntag Ihr Inserat gelesen und interessiere 40 für Ihre Aktion „Fenster neu“. Die alten Fenster meiner Wohnung (1160 Wien, Ottakringer Straße 63) müssen renoviert werden, 41 sie die Wärme nicht mehr halten können. Ich möchte Energie sparen und meine Heizkosten reduzieren. 42 sollen die alten Fenster durch neue Fenster ersetzt werden.

Bitte schreiben Sie 43, wie viel das ungefähr kostet. Ich habe insgesamt drei Fenster: ein großes Fenster im Wohnzimmer (ca. 2,20 m x 1,10 m), ein Fenster in der Küche (ca. 1,10 m x 1,10 m) und ein weiteres Fenster im Schlafzimmer (ca. 1,50 m x 1,10 m);

Ich habe auch eine Nachbarin, 44 das gleiche Problem hat. Können Sie mir einen Rabatt geben, 45 ich ihr Ihre Firma empfehle?

Ich freue mich über Ihre Antwort!

Mit freundlichen Grüßen

Leopold Haudun

Beispiel

0

- a. Sehr geehrte
- b. Sehr geehrter
- c. Liebe



a



b



c

- 40**
- a. dich
 - b. sich
 - c. mich

- 42**
- a. sowohl
 - b. deshalb
 - c. trotzdem

- 44**
- a. der
 - b. die
 - c. das

- 41**
- a. weil
 - b. denn
 - c. obwohl

- 43**
- a. mich
 - b. mir
 - c. mein

- 45**
- a. obwohl
 - b. wenn
 - c. als